

Liebe Freunde und Förderer von Wundertüte e.V.,

und wieder ist fast ein Jahr vorüber - wie die Zeit rast... Wir konnten 2018 unsere bisherigen Projekte aufgrund guter Spendeneingänge in 2017 weiterführen bzw. ausbauen (lesen Sie dazu weiter unten).

In diesem Jahr meldete die FAZ, dass in Deutschland die Zahl der Spender für gemeinnützige Zwecke auf einem Tiefststand ist. Auch wir haben diesen Rückgang feststellen müssen, trotz unserer treuen regelmäßigen Spender/innen. In diesem Jahr sind weniger Spenden von Unternehmen und sog. Anlass-Spenden eingegangen, so dass wir nach aktuellem Stand "sparsamer" mit den uns anvertrauten Geldern umgehen werden müssen. Das bedeutet, dass wir die Anzahl unserer Projekte nicht einschränken, aber die Höhe der Unterstützung der zur Verfügung stehenden Gelder anpassen müssen.

Falls Sie Freunde und Bekannte haben, die unsere Arbeit unterstützen wollen, scheuen Sie sich nicht, diesen Newsletter weiter zu leiten. Danke dafür.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr. Lesen sie mehr zu unseren Aktivitäten in diesem Jahr und bleiben Sie uns gewogen...

Wundertüte-Team

Unsere Themen:

- **Vereinsleben**
- **StepOut-Kids auf der Erfolgsspur**
- **Basis-Wissen**
- **Ruhr Cup 2018**
- **Neues Projekt: Die Mini-Schule in Katernberg**
- **Besondere Spendenaktionen**
- **An Provisionen durch Online-Kauf denken!**



Vereinsleben

In diesem Jahr stand die Vorstandswahl in unserem Verein an. Auf der Mitgliederversammlung im März wurden auch die Projekte 2018 beschlossen.

Zur Wahl: Der alte ist der neue Vorstand: Horst Treffehn, Christian Pauli und Michaela Liebich wurden als gesetzlicher Vorstand, Harald Belz wurde als Kassenprüfer wiedergewählt. Unsere bisherigen Projekte wurden auch 2018 fortgeführt:

- Unterstützung des "[Haus Lebensquell](#)" in Rumänien
- Finanzierung der Lebensmittel und Schulausbildung einer bettelarmen Familie in [Temesvar](#)
- Übernahme von Patenschaften für drei [AIDS-Waisen in Kenia](#)
- Finanzierung des "[FLIZmobil Kinder-KönigsTISCH](#)" in Essen-Kray
- Zuschuss für die Ernährung in der Notschlafstelle "[Raum_58](#)"
- Unterstützung der [Straßenkinder-Projekte](#) Cafe Basis und StepOut sowie des Schlafstätte [Raum_58](#)

- Da die Finanzierung des Geschwistertreff des [KinderPalliativNetzwerks](#) (KPN) sicher gestellt war, finanzieren wir Akut-Hilfen für vom KPN betreute Familien gezahlt
- Im Bereich der Arbeit des [Vereins für Kinder- und Jugendhilfe](#) (VKJ) haben wir eine einwöchige Ferienfreizeit, ein Gewächshaus im "SimSalaGrim" in Essen-Kray sowie vier Bobby-Cars für das Familienhaus "Entdeckerland" in Mülheim finanziert
- Einzelfallhilfen für junge Familien, die vom "[Sicheren Start](#)" des *CJD* betreut werden
- Übernahme von zehn "[Frühstücks-Patenschaften](#)" des Vereins *ZuZ e.V.* im Bahnhof Essen-Borbeck

Die Mitgliederversammlung beschloss darüber hinaus, ein neues Projekt zu finanzieren. Es handelt sich um die **Mini-Schule** in Essen-Katernberg (mehr dazu weiter unten).



StepOut-Kids auf der Erfolgsspur

„Straßenkinder“ - viele von uns haben sofort negative Bilder von verwaorsten, gewalttätigen und schulschwänzenden Jugendlichen am Hauptbahnhof im Kopf. Aber es geht auch anders!

Im StepOut können Jugendliche (nicht nur, aber auch) ihren Hauptschulabschluss absolvieren. Sind sie stabil genug, wird eine externe Beschulung oder eine Ausbildung angestrebt – ein weiterer Schritt in die Selbständigkeit.

In den meisten Fällen sind die Jugendlichen hoch motiviert, ihr Ziel zu erreichen. Zum Beispiel der 19-jährige Adrian*, der gerade sein drittes Langzeitpraktikum in der Altenpflege erfolgreich absolviert hat. Die Kolleginnen und Kollegen schätzen den zwei Meter großen Kerl, der kräftig mit anpacken kann und die alten Menschen lieben seine Art, mit der er sie oft zum Lachen bringt. Adrian ist zuverlässig, fleißig und wissbegierig.

Und das Beste: Seit Oktober absolviert er eine Ausbildung zum Altenpfleger. Das Pflegeheim hat ihm die Stelle bereits im Januar 2018 angeboten – zu Recht ist er sehr stolz darauf.

Ein tolles Beispiel, wie Ihre Unterstützung vor Ort hilft!

*Name geändert

Foto und Quelle: SUCHTHILFE.AKTUELL. 2018



Basis-Wissen

Dank auch unserer Unterstützung bietet die Anlaufstelle Basis ihren jungen Besucher/innen jetzt auch freizeit- und kulturpädagogische Aktivitäten an.

Besuche von Kino, Museen, Sportveranstaltungen sowie Ausflüge in Freizeitparks, zum Kartfahren oder Bowling können zukünftig mit Hilfe der Spenden realisiert werden. Für den Kontakt- und Beziehungsaufbau zu den Jugendlichen und jungen Heranwachsenden sind derartige Angebote ungemein wertvoll und förderlich. Seit Anfang des Jahres findet in der Anlaufstelle Basis zudem jeden Donnerstag ein gemeinsames, ausgiebiges Gemeinschaftsfrühstück statt, das sich großer Beliebtheit erfreut.

Die Unterstützung dieses niederschweligen Angebots für Kinder und Jugendliche, die auf der Straße leben, trägt damit Früchte, die Kids wieder in ein normales Leben zurück zu führen.

Foto und Quelle: SUCHTHILFE.AKTUELL. 2018



Ruhr Cup 2018

Seit 2010 treten einmal im Jahr deutsche Stiftungen beim Ruhr Cup auf dem Fußball-Rasen gegeneinander an. Die Startgebühr der Mannschaften fließt in voller Höhe an einen guten Zweck.

Zwei Tage lang spielten Mitarbeiter, Geschäftsführer und Gremien-Mitglieder deutscher Stiftungen auf Einladung der Stiftung Mercator, des Stifterverbandes und der VolkswagenStiftung im Juli um den Wander-Pokal des Ruhr Cups 2018. Die Startgebühr von tausend Euro je Mannschaft ging dabei in vollem Umfang an eine gemeinnützige Einrichtung.

In diesem Jahr wurde neben zwei anderen Organisationen Wundertüte e.V. ausgewählt. Wir erhielten am Turnierende einen Scheck über **3.666,66 Euro!**

Die Summe wird dem Spenderwunsch entsprechend für eine erlebnispädagogische Ferienfreizeit 2019 für ehemalige Straßenkinder aus dem StepOut verwendet.



Neues Projekt: Die Mini-Schule in Katernberg

Die Arbeit der Lehrer/innen an Grundschulen im Essener Norden ist nicht einfach. So auch an der Gemeinschaftsgrundschule an der Viktoriastraße in Essen-Katernberg.

Der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund an dieser Schule mit über 300 Schüler/innen liegt bei ca. 85 Prozent. Flüchtlingskinder, insbesondere aus Osteuropa, weisen oft einen hohen Förderbedarf auf. Ihnen fehlen Vorerfahrungen z. B. im Umgang mit Stiften, Büchern und Gruppenregeln.

Um den Übergang von der Kita zur Grundschule im Sinne der Kinder zu gestalten, gibt es seit 2011 an dieser Grundschule das Konzept der "Mini-Schule". Hier lernen besonders benachteiligte Kinder vor der offiziellen Einschulung das Schulgebäude, die Schulregeln, die Lehrer/innen, die Arbeitsmaterialien und Lernmethoden durch Lehrkräfte der Schule an der Viktoriastraße kennen. Ein Augenmerk liegt auch auf den Ausbau sozialer Kompetenzen wie z. B. Hygiene-Erziehung und Toilettennutzung.

Die Mini-Schule wird rein spendenfinanziert. Wir zahlen die Personal- und Sachkosten für das Schuljahr 2019 in Höhe von 4.250 Euro.



Besondere Spendenaktionen

Wie jedes Jahr: Was wären wir ohne unsere treuen Spender/innen! Auch in diesem Jahr gab es wieder außergewöhnliche Spenden, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre.

Das **Stadtprinzenpaar 2017/18** aus Gelsenkirchen Denise und Marcel Kirchberger haben für unseren Verein gesammelt. Ergebnis war die tolle Summe von **2.000 Euro!**

Innerhalb eines Jahres hatten die Frauen und Männer des **St. Josef-Krankenhauses in Essen-Werden** auf die Restcents ihrer Nettogehälter verzichtet, um ein Projekt unseres Vereins zu unterstützen - Straßenkinder im Raum_58. Dabei sind **846,28 Euro** zusammen gekommen!

Die **Fußball-Weltmeisterschaft der Herren** hat unser langjähriger Unterstützer Kalle Henrich wieder zur Ausrichtung eines Tippspiels genutzt. Das Ergebnis: **800 Euro!** Christian Pauli hatte zu einem Online-Tippspiel geladen. Sieger war

auch unser Verein: **216 Euro**.

Im Oktober 2018 feierte die Tochter von Kalle Henrich, **Kara Henrich**, ihren 30. Geburtstag. Sie trat in die Fußstapfen des Vaters und rief zu Spenden für unseren Verein auf. So kamen **300 Euro** für den guten Zweck zusammen.

Wie im Vorjahr haben die Verantwortlichen der Firma **ORIZON** an unseren Verein gedacht. Für unsere Straßenkinder-Projekte erhielten wir **500 Euro!**

Auch dieses Jahr lädt Juan Sanchez vom **Burger-Restaurant "200 g"** die Jugendlichen des StepOut zum Burger-Bauen und anschließend Essen ein.

Wir danken - auch allen hier nicht genannten - Spender/innen ganz herzlich!



An Provisionen durch Online-Kauf denken!

Wie Sie wissen, können Sie uns direkt über unsere [Homepage](#) oder [Gooding](#) ganz einfach mit Ihren Online-Einkäufen unterstützen:

Zur Auswahl stehen über 1.800 Shops, die bei jedem Einkauf eine Prämie von durchschnittlich 5% an uns zahlen. Bislang sind auf diesem Weg knapp **860 Euro** auf unser Konto eingegangen.

Wir haben auch einen Vereins-Prämienshop, der auf allen Geräten (auch Handys) funktioniert: einkaufen.gooding.de/wundertuete-e-v-948

Am besten die Adresse gleich als Lesezeichen speichern und auf dem Desktop-PC die praktische [Toolbar](#) herunterladen, die automatisch informiert, wenn ein Unternehmen Provisionen zahlt!



[Datenschutz](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Newsletter abbestellen](#)